

Dark Love

Akatsuki neues Mitglied

Von Sasusaku4-ever

Kapitel 1: Poison

Kapitel 1

Ich bin jetzt schon ganze 3 Tage unterwegs, natürlich mache ich auch mal ein paar Pausen aber ich spüre trotzdem das sich das Gift immer mehr ausbreitet. Erst gestern habe ich bemerkt, dass die feindlichen Ninjas mich vor 3 Tagen vergiftet haben. Ich wusste nicht was das für ein Gift war, aber eins wusste ich, es war kein harmloses Gift.

Gerade sprang ich von einem Ast zum anderen und ich spürte von Ast zu Ast das sich der Schmerz in meiner Brust immer weiter ausbreitete.>Verdammt...wo zum Teufel ist hier ein Dorf?!...< dachte ich mir unter Schmerzen ehe ich auch schon eine Höhle ausfindig machte und mich dahin begab.

Deidara´s Sicht:

>Verdammt Dreck wo kann sie denn nur stecken?!...< dachte ich mir. Sasori und ich sind jetzt schon ganze 3 Tage unterwegs und suchten sie, haben aber keine Ahnung wo sie steckt. Wir haben schon bei 3 Dörfern nach gefragt doch keiner weiß wo sie sich momentan befindet und so machten wir uns auf den Weg zum nächsten Dorf. Gerade sprang ich neben Sasori auf den nächsten Ast als ich etwas hörte. Abrupt stoppe ich bei meiner Bewegung und lauschte. Sasori der das nicht erwartete rutschte vom Ast ab und übte sein Gleichgewicht. Als er wieder festen Stand hatte sah er mich zornig an "Sag mal...geht's noch?!...Fast wäre ich vom Ast gefallen!" sagte er mit einer bedrohlichen Stimme. Ich musste mir ein Lachen verkneifen denn plötzlich hörte ich ein Rascheln aus dem Gebüsch. Sofort drehte ich mich in die Richtung von dem das Rascheln kam und zog blitzschnell ein Kunai aus meiner Waffentasche und warf es gezielt in die Richtung. Langsam ging ich zum Gebüsch und schob ein paar Äste zur Seite um einen Blick auf unseren Angreifer zu haben. Als ich ihn sah zog ich eine Grimasse.>Ein Hase...na toll..< dachte ich mir.

Auf einmal hörte ich wie hinter mir Sasori in schallendes Gelächter ausbrach. Als er sich wieder einigermaßen in Griff hatte sagte er "Ahahahha...Maann ist der gefährlich...hahahahaha..." Und brach wieder in schallendes Gelächter aus."Ich gehe lieber auf Nummer sicher als das wir noch angegriffen werden, un" seufzte ich

genervt auf." Ja, von einem Hasen...hahaha" lachte er leise.

"Hast du's jetzt?!" fragte ich Augen verdrehend." Jaja, wir können weiter.." sagte er mit einem Grinsen im Gesicht. Daraufhin führten wir unseren Weg fort.

Tama's Sicht:

Als ich an der Höhle ankam ging ich langsam rein und hielt mir mit einer Hand meine schmerzende Brust.

>Wenn ich mir nicht schleunigst Hilfe suche dann sieht das gar nicht gut für mich aus...< dachte ich mir unter Schmerzen und schloss meine Augen mit zusammengekniffenen Augenbrauen. Ich sank auf die Knie und hielt mir mit beiden Händen mein Kopf. Ich wurde immer Schwächer und plötzlich wurde alles schwarz und ich fiel zur Seite.

Deidara's Sicht:

Wir laufen jetzt schon Stunden nur vor uns hin und wir haben immer noch keine Spur von ihr gefunden.

Sasori der alles nur desinteressiert beobachtet blieb vor mir abrupt stehen. Das ich natürlich mal wieder zu spät bemerkte und volle Kanne auf ihn fiel.

"Was zum Teufel...?!...Verdammt Deidara geh sofort von mir runter!!!" schrie er mich auch sofort an weshalb ich mich wieder von ihm hochrappelte. Als wir beide wieder standen fragte ich ihn zornig "Warum bist du verdammt noch mal stehen geblieben, un?!..."

Mit einem Satz rannte Sasori in die entgegengesetzte Richtung und ich konnte ihn nur verwirrt hinterherschauen als ich ihn plötzlich siegessicher rufen hörte "Ich hab sie...!!!" Als ich begriff was er damit überhaupt meinte rannte ich ihm hinterher und blieb überrascht vor der Höhle stehen als ich sah was gerade vor mir liegt. >Oh...Mein...Gott..< dachte ich und riss vor schock meine Augen auf. Da lag sie... Tama Tsukino auf dem steinharten Boden. Ihre Haut hat sich komplett Grün gefärbt, dass sogar einem Frosch Konkurrenz machte. Eindeutig >Sie wurde sehr stark vergiftet< dachte ich mir und rannte schnell auf sie zu. Gerade wollte ich sie auf meine Arme nehmen als meine Hände auch schon abrupt weg geschlagen wurden. Ich blickte nach links und sah Sasori der Tama eindringlich musterte. "Was soll das?!... Wir müssen ihr helfen, un..!!!" sagte ich wütend. "Ich mach das...das Risiko ist mir zu groß wenn du auch noch vergiftet wirst...hol lieber Wasser ich kümmere mich solange um sie!!!" sagte er mit ruhiger Stimme ehe er auch gleich das Gegengift herstellte. Ich blickte noch einmal besorgt zu Tama und machte mich auf den Weg um etwas Wasser zu holen.

Sasori's Sicht:

>Verdammt das Gift hat sich schon im ganzen Körper verbreitet....und verdammt noch mal wo ist Deidara der müsste doch auch schon längst zurück sein....!!!< dachte ich mir besorgt.

"Braucht da jemand meine Hilfe?.." hörte ich eine bekannte Stimme neben mir.

Ich seufzte genervt auf "Ja wenn du eine geeignete Partnerin brauchst dann komm

her und halte sie fest" sagte ich und spürte wie sich Kisame sich mir näherte. Er kniete sich mir gegenüber hin und hielt Tama mit beiden armen von hinten fest und hob sie ein ein Stück hoch. Ich nahm das selbst hergestellte Gegengift und neigte ihren Kopf leicht nach hinten damit es auf Kisames Schulter liegt und hielt ihr die Flüssigkeit an den Mund. Ich öffnete ihr leicht den Mund mit 2 Finger und schiebte ihr das Gegengift in den Mund. "Wann wird es ihr wieder besser gehen?" fragte mich Kisame und musterte Tama von oben bis unten. "Sie müsste gleich aufwachen aber sie ist viel zu erschöpft um weiter zu laufen... Hmm ich schätze mal morgen früh könnten wir schon los...?" antwortete ich ihm woraufhin Kisame mich skeptisch anschaute "Bist du dir Sicher?... Sie sieht nicht so aus als ob sie schon morgen fit sein wird" sagte er leicht aufgebracht. "Ja bin ich, mach dir keine Sorgen wir werden hier..." plötzlich wurde ich unterbrochen denn gerade kommt Deidara wieder zurück und rufte "Sasori, ich habe Wasse... WAS ZUM TEUFEL MACHST DU HIER KISAME???" Schreit er ihn auch abrupt an. Kisame seufzte nur genervt auf "Ach ich dachte mir mal ich helfe euch mal bisschen beim suchen, immerhin möchte ich meine neue Partnerin auch kennengelernt haben aber das sie hier vergiftet in einer Höhle liegen würde, hätte ich nicht gedacht" sagte er mit einem leichten Grinsen im Gesicht. "Hnn..." seufzte ich "Deidara bastel schnell dein Vogel wir werden sie ins HQ bringen!..." Gesagt getan! Auf einmal steht vor uns ein riesiger Tonvogel. Ich nickte kurz Kisame zu und stieg auf den Vogel. Kisame warf Tama auf seine Schulter und stieg ebenfalls drauf und schon machten wir uns auf den Weg zum HQ.